

# Brand in Dachgeschosswohnung

**Essen (NRW).** Am Morgen der 09.03.23 meldete ein Anrufer einen Brand in seiner Dachgeschosswohnung in Essen-Rellinghausen. Nachdem er den Notruf abgesetzt und das Gebäude verlassen hatte, rannte er zurück, um eigene Löscharbeiten zu unternehmen. Der Brand war bereits so weit fortgeschritten, dass er hierbei massiv Brandrauch einatmete und die Löscharbeiten abbrechen musste. Als die Feuerwehr eintraf, drangen bereits dichter Brandrauch und Flammen aus den Fenstern im Dachgeschoss.

Alle anderen Bewohner hatten das Gebäude bereits unverletzt verlassen. Der Mieter der Brandwohnung wurde vor Ort von einem Notarzt behandelt und lehnte einen Transport zuerst ab. Während der Löscharbeiten entschied er sich doch noch um und wurde mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus transportiert. Umgehend wurde eine Brandbekämpfung über mehrere Strahlrohre im Innen- und Außenangriff eingeleitet. Auch ein Strahlrohr über eine Drehleiter wurde vorbereitet. Trotz des fortgeschrittenen Brandes konnte die Feuerwehr durch das schnelle Eingreifen



eine Ausbreitung auf den gesamten Dachstuhl verhindern. Die Feuerwehr Essen war mit einem Löschzug, einem zusätzlichen Hilfeleistungslöschfahrzeug, einem Rettungswagen, einem Notarzteinsatzfahrzeug und mehreren Sonderfahrzeugen für zwei Stunden im Einsatz.

Text, Foto: Feuerwehr Essen